

Beschluss-Vorlage 2013/0327 zur Sitzung am 26.11.2013

des BETRIEBSAUSSCHUSSES STADTHALLE

TOP 2

öffentlich

Betreff: Wirtschaftsplan 2014, Vorberatung

Finanzielle Auswirkungen?	X	Ja	Nein
---------------------------	---	----	------

<u>Kosten laut Beschlussvorschlag:</u> 1.416.050 € für den laufenden Betrieb 141.000 € für Investitionen	<u>Kosten der Gesamtmaßnahme</u> (nur bei Teilvergaben)	<u>Folgekosten</u> einmalig lfd. jährl.
Kosten lt. Kostenschätzung Euro	Euro	Euro

<u>Veranschlagt</u> im Wirtschaftsplan 2014 Zuschuss für den laufenden Betrieb Investitionen	mit 1.416.050 Euro 141.000 Euro	<u>Ansatz</u> im Wirtschaftsplan Bereits vergeben Euro Euro
---	---------------------------------------	---

Der zuständige Referent / Die zuständige Referentin X wurde gehört	X hat zugestimmt	hat nicht zugestimmt
---	------------------	----------------------

Sachverhalt:

Der Entwurf des Wirtschaftsplans 2014 sieht vor, dass aus dem Haushalt der Stadt folgende Beträge auszugleichen sind:

1.416.050 € für den laufenden Betrieb
141.000 € für Investitionen

Der geplante Jahresverlust des Jahres 2014 beträgt 2.069.350 €.
Der Zuschuss für den laufenden Betrieb beträgt 1.416.050 €.

A. Erläuterungen zum vorgelegten Wirtschaftsplan

Im Rahmen des Konsolidierungskonzeptes beträgt die Budgetvorgabe des Zuschusses für den laufenden Betrieb der Stadthalle Germering, inklusive der Instandhaltungsmaßnahmen des Gebäudes in Höhe von 250.000 €, 1.290.000 €.

Im Jahr 2014 werden für abschließende Instandhaltungsmaßnahmen in den Bereichen Brandschutz und Sicherheitstechnik 130.000 € benötigt. Dies ist darin begründet, dass einige Arbeiten 2013 nicht mehr fertig gestellt werden können, sowie in zusätzlichen notwendigen Maßnahmen bedingt durch abschließende Aussagen von Seiten der Brandschutzbeauftragten bzw. der Bauaufsicht. Bis Mitte 2014 werden die Arbeiten in den Bereichen Brandschutz- und Sicherheitstechnik abgeschlossen. Der geforderte Brandschutznachweis muss zum Abschluss der Arbeiten aktualisiert und geprüft werden.

Dieser Betrag kann nicht innerhalb der Budgetvorgabe abgedeckt werden und führt zu einer Erhöhung des Zuschusses für den laufenden Betrieb im Jahr 2014 um 126.050 € auf 1.416.050 €.

Das Budget aus den Kulturveranstaltungen der Stadthalle bleibt gegenüber dem Jahr 2013 unverändert und wird in den Aufwendungen aus Veranstaltungen mit 600.000 € und bei den Kartenverkäufen mit 550.000 € angesetzt. Der budgetierte Verlust beträgt für die Jahre 2014 bis 2017 pro Jahr 50.000 €.

B. Instandhaltung

Im Jahr 2014 werden für die Gebäudeinstandhaltung 355.000 € angesetzt. Dieser Betrag setzt sich wie folgt zusammen:

355.000 €	<i>Instandhaltungen Gebäude insgesamt</i>
225.000 €	<i>Instandhaltungen Gebäude</i>
12.250 €	Malerarbeiten
4.100 €	Dachabdichtungen
17.600 €	Metallbau
15.100 €	Bodenleger
14.400 €	Bühnentechnik
56.000 €	Heizung, Lüftung, Sanitär
18.600 €	Baumeisterarbeiten
13.500 €	Abdichtungen Glasarbeiten
47.500 €	Elektroarbeiten
25.950 €	Jährl. regelmäßige Instandhaltungen
130.000 €	<i>Instandhaltungen Brandschutz und Sicherheitstechnik</i>
67.200 €	Baumaßnahmen Brandschutz und Sicherheitstechnik, restliche Maßnahmen
10.400 €	Innerer Blitzschutz: restliche Maßnahmen
11.450 €	Austausch Türen an Technikzentralen/Elektroverteileräumen
14.400 €	Fachberatung Brandschutz/Sicherheit: bis Juni 2014
26.550 €	Erstellung und Prüfung des Brandschutznachweises

C. Investitionen

Die Investitionen werden mit 141.000 € für das Jahr 2014 angesetzt.
Dieser Betrag setzt sich wie folgt zusammen:

Bühnenmonitoranlagen Orlandosaal	25.950 €
Tische und Stühle für die Tagungsräume, Teil 1 von 2	44.650 €
Empfohlene Energieeffizienz-Maßnahmen inkl. Fachberatung	65.400 €
Software, Kleingeräte und Geringwertige Wirtschaftsgüter	5.000 €

Die Erneuerung der Tische und Stühle für die Tagungsräume wird auf die Jahre 2014 und 2015 zu gleichen Teilen aufgeteilt (Erläuterungen hierzu siehe Wirtschaftsplan 2014, Seite 9).

Beschlussvorschlag:

Der Betriebsausschuss stimmt dem vorgelegten Entwurf des Wirtschaftsplans 2014 und der Finanzplanung 2014 bis 2017 in der vorgelegten Fassung zu und empfiehlt dem Stadtrat dessen Annahme.

genehmigt OB

BA 26_11_13 TOP 2 ö_ Wirtschaftsplan 2014